

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Dr. Hermann Speth, Dipl.-Handelslehrer, Wangen im Allgäu

Dr. Eberhard Boller, Dipl.-Handelslehrer, Siegen

Gernot B. Hartmann, Dipl.-Handelslehrer, Emmendingen

Friedrich Härter, Dipl.-Volkswirt, Sexau

Aloys Waltermann, Dipl.-Kaufmann Dipl.-Handelslehrer, Fröndenberg

Fast alle in diesem Buch erwähnten Hard- und Softwarebezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

* * * * *

7. Auflage 2015

© 2004 by MERKUR VERLAG RINTELN

Gesamtherstellung:

MERKUR VERLAG RINTELN Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN 978-3-8120-0520-3

Vorwort zur 1. Auflage

Das vorliegende Lehrbuch richtet sich an Schülerinnen und Schüler des beruflichen Gymnasiums technischer Richtung. Es orientiert sich dabei an den Eckwerten und Vorgaben des Bildungsplans „Wirtschaftslehre“ für Gymnasien technischer Richtung (TG) des Landes Baden-Württemberg, der seit dem Schuljahr 2008/09 gültig ist. Das Lehrbuch umfasst alle geforderten Lerngebiete und Lerninhalte der **Jahrgangsstufen 1 und 2**.

Für die Arbeit mit dem vorliegenden Lehrbuch möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

- Zweck dieses Buches ist es, das komplizierte und abstrakte Stoffgebiet allen Schülerinnen und Schülern zu erschließen. Aus diesem Grund haben wir darauf geachtet, komplexe Themengebiete in kleinere Lerneinheiten mit anschließender zielgerichteter Übungsphase zu gliedern.
- Das Lehrbuch soll helfen, die Lerninhalte in Allein-, Partner- oder Teamarbeit zu erarbeiten, Entscheidungen zu treffen, diese zu begründen und die Ergebnisse verbal oder schriftlich zu präsentieren.
- Zur Vertiefung dienen neben zahlreichen Aufgabenstellungen besonders hervorgehobene Merksätze zu Begrifflichkeiten und Zusammenfassungen. Die Merksätze und Zusammenfassungen sind auch dazu geeignet, die Lerninhalte im Schnelldurchlauf zu wiederholen.
- Zahlreiche Abbildungen, Schaubilder, Beispiele, Begriffsschemata, Gegenüberstellungen und Internet-Adressen erhöhen die Anschaulichkeit und Einprägsamkeit der Informationen.
- Fachbegriffe und Fremdwörter werden grundsätzlich im Text oder in Fußnoten erklärt.
- Ein ausführliches Stichwortverzeichnis hilft, Begriffe und Erläuterungen schnell aufzufinden.
- Von den möglichen Wahlthemen werden in diesem Lehrbuch die Themen „Wirtschaftspolitik“ und „Kollektives Arbeitsrecht“ dargestellt.
- Der Lehrplan verlangt, dass die volkswirtschaftlichen Wahlthemen an aktuellen Beispielen zu behandeln sind. Da dies ein Lehrbuch nicht leisten kann, werden in diesem Lehrbuch nur die beiden betriebswirtschaftlichen Wahlthemen dargestellt.

Wir hoffen, mit der Vorlage dieses Buches die erforderlichen Unterrichtshilfen für die praktische Umsetzung der Lerninhalte geben zu können.

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit allen Benutzern dieses Buches und sind für jede Art von Anregungen und Verbesserungsvorschlägen im Voraus dankbar.

Die Verfasser

Vorwort zur 7. Auflage

Im Rahmen der 7. Auflage wurden die Texte durchgesehen und wo erforderlich aktualisiert. Seitenverschiebungen wurden nicht vorgenommen. Eine parallele Verwendung von 6. und 7. Auflage ist problemlos möglich.

Die Verfasser

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|----|
| 1 | Unternehmung | |
| 1.1 | Gesamtwirtschaftliche Einordnung der Unternehmen | 13 |
| 1.1.1 | Begriff Unternehmen und die Leistung von Unternehmen | 13 |
| 1.1.2 | Betrieblicher Leistungsprozess am Beispiel des Industriebetriebs | 13 |
| 1.1.3 | Weitere Unternehmenstypen | 15 |
| 1.1.4 | Bedeutung der Wirtschaftssektoren im Rahmen der gesamtwirtschaftlichen Leistungserstellung | 15 |
| 1.2 | Unternehmensziele | 19 |
| 1.2.1 | Begriff Unternehmensziele | 19 |
| 1.2.2 | Gliederung der Unternehmensziele nach dem angestrebten Erfolg des Unternehmens | 19 |
| 1.2.3 | Zielharmonie und Zielkonflikt | 22 |
| 1.3 | Ökonomisches Prinzip | 25 |
| 1.4 | Rechtsformen | 27 |
| 1.4.1 | Rechtliche Grundlagen der Unternehmen | 27 |
| 1.4.1.1 | Kaufmann | 27 |
| 1.4.1.2 | Handelsregister | 28 |
| 1.4.1.3 | Firma | 29 |
| 1.4.2 | Rechtsformen im Überblick | 32 |
| 1.4.3 | Einzelunternehmung | 32 |
| 1.4.4 | Offene Handelsgesellschaft (OHG) | 33 |
| 1.4.4.1 | Begriff und Firma | 33 |
| 1.4.4.2 | Eigenkapitalaufbringung und Haftung | 34 |
| 1.4.5 | Kommanditgesellschaft (KG) | 37 |
| 1.4.5.1 | Begriff und Firma | 37 |
| 1.4.5.2 | Eigenkapitalaufbringung und Haftung | 38 |
| 1.4.6 | Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) | 40 |
| 1.4.6.1 | Begriff und Firma | 40 |
| 1.4.6.2 | Eigenkapitalaufbringung und Haftung | 41 |
| 1.4.6.3 | Unternehmergesellschaft als Sonderform der GmbH | 42 |
| 1.4.7 | Aktiengesellschaft (AG) | 45 |
| 1.4.7.1 | Begriff und Firma | 45 |
| 1.4.7.2 | Eigenkapitalaufbringung und Haftung | 46 |
| 2 | Recht | |
| 2.1 | Rechts- und Geschäftsfähigkeit | 49 |
| 2.1.1 | Rechtsfähigkeit | 49 |
| 2.1.2 | Geschäftsfähigkeit | 50 |
| 2.2 | Rechtsgeschäfte | 53 |
| 2.2.1 | Zustandekommen und Arten von Rechtsgeschäften | 53 |
| 2.2.1.1 | Willenserklärung als wesentlicher Bestandteil eines Rechtsgeschäfts | 53 |
| 2.2.1.2 | Arten von Rechtsgeschäften | 54 |

| | | |
|---------|---|-----|
| 2.2.2 | Form der Rechtsgeschäfte | 57 |
| 2.2.3 | Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften | 61 |
| 2.2.3.1 | Nichtigkeit von Rechtsgeschäften. | 61 |
| 2.2.3.2 | Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften (Willenserklärungen). | 62 |
| 2.2.4 | Vertragsfreiheit. | 65 |
| 2.3 | Wichtige Vertragsarten des Bürgerlichen Gesetzbuches. | 68 |
| 2.4 | Besitz und Eigentum | 70 |
| 2.4.1 | Besitz und dessen Übertragung | 70 |
| 2.4.2 | Eigentum und dessen Übertragung | 70 |
| 2.5 | Kaufvertrag. | 73 |
| 2.5.1 | Begriff und Abschluss eines Kaufvertrags (Verpflichtungsgeschäft) | 73 |
| 2.5.2 | Inhalt des Kaufvertrags | 75 |
| 2.5.2.1 | Art, Güte, Menge und Beschaffenheit der Produkte | 75 |
| 2.5.2.2 | Zahlungs- und Lieferungsbedingungen | 76 |
| 2.5.2.3 | Leistungsort und Gerichtsstand | 78 |
| 2.5.2.4 | Allgemeine Geschäftsbedingungen | 80 |
| 2.5.2.5 | Vertragspflichten von Verkäufer und Käufer (Erfüllungsgeschäft). | 82 |
| 2.6 | Vertragsstörungen | 86 |
| 2.6.1 | Begriff Leistungsstörungen | 86 |
| 2.6.2 | Mangelhafte Lieferung (Schlechtleistung) | 86 |
| 2.6.2.1 | Begriff und Arten von Mängeln. | 86 |
| 2.6.2.2 | Rechte des Käufers (Gewährleistungsrechte) | 87 |
| 2.6.3 | Lieferungsverzug (Nicht-Rechtzeitig-Lieferung) | 93 |
| 2.6.3.1 | Begriff und Voraussetzungen des Lieferungsverzugs | 93 |
| 2.6.3.2 | Rechte des Käufers | 94 |
| 2.6.4 | Zahlungsverzug (Nicht-Rechtzeitig-Zahlung) | 98 |
| 2.6.4.1 | Begriff und Eintritt des Zahlungsverzugs | 98 |
| 2.6.4.2 | Rechte des Verkäufers. | 99 |
| 2.7 | Fernabsatz | 102 |
| 2.7.1 | Fernabsatzgeschäfte | 102 |
| 2.7.2 | Begriff Fernabsatzvertrag | 103 |
| 2.7.3 | Widerrufsrecht. | 104 |

3 Finanzierung

| | | |
|---------|--|-----|
| 3.1 | Begriff Finanzierung und Übersicht über die Finanzierungsarten | 108 |
| 3.2 | Innenfinanzierung – dargestellt am Beispiel der Selbstfinanzierung. | 109 |
| 3.3 | Außenfinanzierung – dargestellt am Beispiel der Fremdfinanzierung (Kreditfinanzierung) | 112 |
| 3.3.1 | Begriff Fremdfinanzierung. | 112 |
| 3.3.2 | Kreditvoraussetzungen (Bonitätsprüfung) | 112 |
| 3.3.2.1 | Kreditfähigkeit | 112 |
| 3.3.2.2 | Kreditwürdigkeit. | 113 |
| 3.3.3 | Wichtige Kredite | 115 |
| 3.3.3.1 | Bankdarlehen. | 115 |

| | | |
|---------|--|-----|
| 3.3.3.2 | Abgrenzung des Bankdarlehens zum Kontokorrentkredit | 119 |
| 3.3.3.3 | Lieferantenkredit | 123 |
| 3.3.4 | Möglichkeiten der Kreditsicherung | 126 |
| 3.3.4.1 | Überblick | 126 |
| 3.3.4.2 | Sicherung durch Personen | 126 |
| 3.3.4.3 | Sicherung durch Sachen und Wertpapiere | 128 |
| 3.4 | Leasing | 137 |
| 3.4.1 | Begriff Leasing | 137 |
| 3.4.2 | Beispiele für eine Vertragsgestaltung beim Leasing | 138 |
| 3.4.3 | Rechnerischer Vergleich von Leasing und Kreditfinanzierung | 138 |
| 3.4.4 | Beurteilung des Leasings | 140 |

4 Markt und Preis

| | | |
|-------|---|-----|
| 4.1 | Markt als Koordinationsmodell | 143 |
| 4.1.1 | Marktmodell | 143 |
| 4.1.2 | Marktformen | 144 |
| 4.2 | Preisbildung bei vollständiger Konkurrenz | 147 |
| 4.2.1 | Bildung des Gleichgewichtspreises | 147 |
| 4.2.2 | Auswirkungen des Gleichgewichtspreises | 148 |
| 4.2.3 | Auswirkungen anderer Preise als der Gleichgewichtspreis | 149 |
| 4.2.4 | Preismechanismus | 150 |
| 4.3 | Preisbildung des Angebotsmonopols | 155 |
| 4.3.1 | Preisbildung des vollkommenen Angebotsmonopols | 155 |
| 4.3.2 | Preisbildung des unvollkommenen Angebotsmonopols | 158 |
| 4.4 | Preisbildung des Angebotsoligopols | 161 |
| 4.4.1 | Begriffe | 161 |
| 4.4.2 | Preisbildung des unvollkommenen Angebotsoligopols | 161 |
| 4.5 | Funktionen des Preises in einer freien Marktwirtschaft | 163 |

5 Wirtschaftsordnungen

| | | |
|-----------|--|-----|
| 5.1 | Grundprinzipien und Fehlentwicklungen der freien Marktwirtschaft | 166 |
| 5.1.1 | Grundlegendes zur Wirtschaftsordnung | 166 |
| 5.1.2 | Grundprinzipien der freien Marktwirtschaft | 167 |
| 5.1.3 | Fehlentwicklungen in einer rein marktwirtschaftlichen Ordnung | 167 |
| 5.2 | Soziale Marktwirtschaft | 169 |
| 5.2.1 | Begriff soziale Marktwirtschaft | 169 |
| 5.2.2 | Sozialstaatsprinzip | 170 |
| 5.2.2.1 | Sozialpolitische Aktivitäten des Staates | 170 |
| 5.2.2.2 | Arbeitsschutz | 171 |
| 5.2.2.3 | Politik zur Absicherung von Arbeitsrisiken | 174 |
| 5.2.2.3.1 | Notwendigkeit der sozialen Absicherung | 174 |
| 5.2.2.3.2 | Zweige und Träger der Sozialversicherung | 174 |
| 5.2.2.3.3 | Grundsicherung für Arbeitsuchende | 175 |
| 5.2.2.3.4 | Staatlich geförderte private Altersvorsorge | 176 |
| 5.2.3 | Herausforderungen der sozialen Marktwirtschaft | 178 |

| | | |
|-----------|--|-----|
| 5.2.4 | Eingriffsmöglichkeiten des Staates | 181 |
| 5.2.4.1 | Sicherung des Wettbewerbs (Wettbewerbspolitik) | 181 |
| 5.2.4.2 | Schutz der Umwelt (Umweltpolitik) | 183 |
| 5.2.4.2.1 | Nachhaltigkeit des Wirtschaftens | 183 |
| 5.2.4.2.2 | Möglichkeiten staatlicher Umweltpolitik | 184 |
| 5.2.4.3 | Sicherung von Arbeitsplätzen (Arbeitsmarktpolitik) | 189 |
| 5.2.4.3.1 | Begriffe Arbeitsmarktpolitik und Arbeitslosigkeit | 189 |
| 5.2.4.3.2 | Staatliche und nicht staatliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit | 190 |
| 5.3 | Arbeitsrecht | 193 |
| 5.3.1 | Grundlagen | 193 |
| 5.3.2 | Arbeitsvertrag | 194 |
| 5.3.3 | Kündigung eines Arbeitsvertrags | 195 |
| 5.3.4 | Kündigungsschutz | 197 |

6 Kosten- und Leistungsrechnung

| | | |
|---------|---|-----|
| 6.1 | Grundbegriffe des Rechnungswesens | 201 |
| 6.2 | Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung | 204 |
| 6.3 | Vollkostenrechnung | 204 |
| 6.3.1 | Teilbereiche der Vollkostenrechnung | 204 |
| 6.3.2 | Kostenartenrechnung | 204 |
| 6.3.2.1 | Gliederung der Kosten unter dem Gesichtspunkt der Zurechenbarkeit auf Kostenträger | 205 |
| 6.3.2.2 | Gliederung der Kosten unter dem Gesichtspunkt ihres Verhaltens bei Veränderung der Produktionsmenge | 205 |
| 6.3.3 | Kostenstellenrechnung | 207 |
| 6.3.3.1 | Begriff und Aufgaben der Kostenstellenrechnung | 207 |
| 6.3.3.2 | Durchführung der Kostenstellenrechnung mithilfe des Betriebsabrechnungsbogens (BAB) | 208 |
| 6.3.3.3 | Ermittlung der Zuschlagssätze für die Gemeinkosten | 210 |
| 6.3.4 | Kostenträgerrechnung | 214 |
| 6.3.4.1 | Allgemeines zur Kostenträgerrechnung | 214 |
| 6.3.4.2 | Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation) | 214 |
| 6.4 | Teilkostenrechnung (Deckungsbeitragsrechnung) | 217 |
| 6.4.1 | Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung | 217 |
| 6.4.1.1 | Aufbau der Deckungsbeitragsrechnung | 217 |
| 6.4.1.2 | Arten der Deckungsbeitragsrechnung | 218 |
| 6.4.2 | Anwendung der Deckungsbeitragsrechnung als Entscheidungshilfe bei der Preis- und Absatzpolitik | 222 |
| 6.4.2.1 | Deckungsbeitrag als Instrument zur Bestimmung von Preisuntergrenzen | 222 |
| 6.4.2.2 | Deckungsbeitragsrechnung als Instrument zur Entscheidungsfindung über die Annahme eines Zusatzauftrages | 225 |
| 6.5 | Gewinnschwelle und Gewinnmaximum bei linearem Gesamtkostenverlauf | 228 |

| | | |
|-------|---|-----|
| 6.5.1 | Grundlegendes | 228 |
| 6.5.2 | Berechnung und grafische Darstellung von Gewinnschwelle und Gewinnmaximum | 228 |

7 Wahlthema: Bewertung und Entlohnung der Arbeitsleistung

| | | |
|-------|---|-----|
| 7.1 | Lohngerechtigkeit | 233 |
| 7.2 | Begriff und Notwendigkeit der Arbeitsstudien | 234 |
| 7.3 | Arbeitswertstudien | 234 |
| 7.3.1 | Begriff Arbeitswertstudien | 234 |
| 7.3.2 | Methoden der Arbeitsbewertung | 234 |
| | 7.3.2.1 Summarische Arbeitsbewertung | 234 |
| | 7.3.2.2 Analytisches Verfahren | 236 |
| 7.3.3 | Bedeutung der Arbeitsbewertung | 238 |
| 7.4 | Entlohnungssysteme | 240 |
| 7.4.1 | Überblick | 240 |
| 7.4.2 | Zeitlohn | 240 |
| 7.4.3 | Akkordlohn | 241 |
| | 7.4.3.1 Voraussetzungen für eine Akkordentlohnung | 241 |
| | 7.4.3.2 Einzelakkord | 241 |
| | 7.4.3.3 Gruppenakkord | 245 |
| 7.4.4 | Prämienlohn | 245 |

8 Wahlthema: Kollektives Arbeitsrecht

| | | |
|-------|---|-----|
| 8.1 | Tarifvertrag | 249 |
| 8.1.1 | Sozialpartner | 249 |
| 8.1.2 | Tarifvertragliche Regelungen | 250 |
| 8.1.3 | Entstehen eines Tarifvertrags | 252 |
| 8.1.4 | Vorteile der Tarifverträge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber | 253 |
| 8.1.5 | Arbeitskampf | 254 |
| 8.2 | Betriebliche Mitbestimmung | 257 |
| 8.2.1 | Betriebsverfassung und Unternehmensverfassung | 257 |
| 8.2.2 | Betriebsrat | 258 |
| 8.2.3 | Unmittelbare Rechte der Belegschaftsmitglieder nach dem Betriebsverfassungsgesetz | 260 |
| 8.2.4 | Betriebsvereinbarung | 261 |
| 8.3 | Arbeitsgerichtsbarkeit | 264 |
| | Stichwortverzeichnis | 267 |